



ZEN Knie mobile bearing

BEST QUALITY
MADE IN GERMANY

ZEN KNIE – MOBILE BEARING

Für eine zementierte, zementfreie oder hybride Implantation

Das ZEN Kniesystem ist ein hochkongruenter mobile bearing Oberflächenersatz für die zementierte, zementfreie o. hybride Anwendung. Es besteht aus 4 Komponenten (Femur, Insert, Tibia u. Patella), die in mehreren Varianten zur Verfügung stehen.

Beim ZEN Kniesystem kommen trikompartimentelle ungekoppelte Implantatkomponenten zum Einsatz. Diese können kreuzbanderhaltend (PCL) eingesetzt werden, wenn die Seitenbänder ausreichend stabil sind oder kreuzbandersetzend (ACL).

Form und Abmessungen der ZEN Knie Implantate lehnen sich an die natürliche Anatomie des Knies an und sind für eine möglichst knochenschonende

OP-Technik ausgelegt. Zur Anpassung an die individuellen Gegebenheiten im Patienten ist jede Komponente in 6 Größen verfügbar. Der ROM in Flexion beträgt bei Verwendung eines Ultra-Kongruent- Inserts mehr als 110°. Die Standard- Inserts ermöglichen einen noch größeren Bewegungsumfang. Das anatomisch geformte Tibia Plateau ermöglicht eine sehr gute kortikale Abdeckung der proximalen Tibia und ist auch in einer links/rechts Ausführung erhältlich.

Es stehen zementierte und zementfreie Komponenten zur Verfügung. Darüber hinaus ist die zementierte Version auch mit einer Titan-Niob-Nitrid-Beschichtung erhältlich.



- Größen:
6 Größen
- Verankerung:
zementiert,
zementfrei oder hybrid

- Komponenten & Material:
rechts/links Varianten
Femur and Tibia
zementiert: CoCrMo
opt. mit TiNbN-Beschichtung
zementfrei: CoCrMo mit einer porösen TPS- & BONIT® Beschichtung
- PE Insert**
UHMWPE: STD & UC

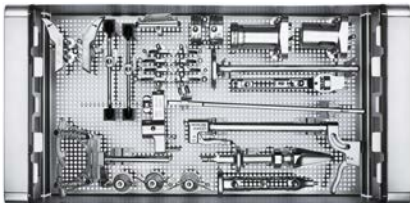
- Patella**
- zementiert: *mobile*: CoCrMo & UHMWPE, opt. TiNbN-Beschichtung
fix: UHMWPE
 - zementfrei: *mobile*: CoCrMo mit TPS- & BONIT® Beschichtung & UHMWPE

INSTRUMENTE

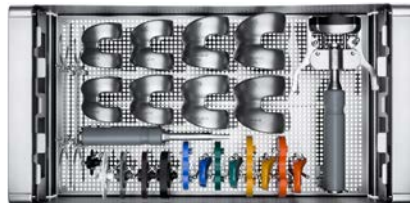
Verschiedene größenabhängige Instrumente gewährleisten eine optimale Anpassung an die körperlichen Gegebenheiten des einzelnen Patienten. Das Instrumentarium ermöglicht, die einzelnen Operationschritte im Verlauf ihrer Ausführung zu überprüfen und nach jedem Abschnitt zu einem zuverlässigen

Ausgangspunkt zurückzukehren. Auch im Design überzeugen die Instrumente durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit und erlauben einen sicheren und schnellen Gebrauch. Alle Instrumente weisen einfache Wirkmechanismen auf und sind in ihrer Funktion sofort zu erkennen.

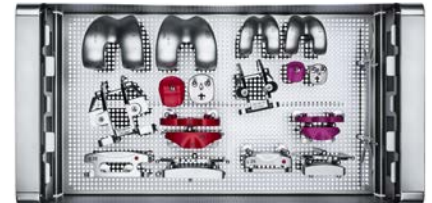
Farbliche Markierungen kennzeichnen auf größenabhängigen Instrumenten, wie z. B. den Schnittblöcken, die Zugehörigkeit zum entsprechenden Implantat. Das gesamte Instrumentarium kann in insgesamt sechs Monolite Trays ausgeliefert werden.



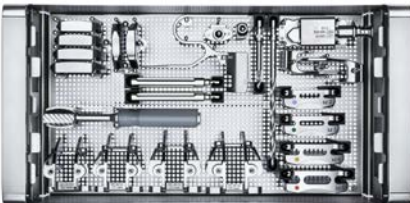
Tray Tibia



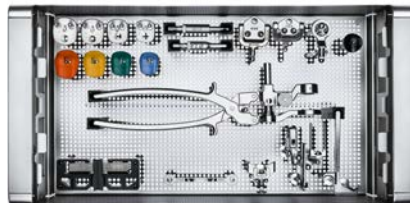
Tray Manipulierkomponenten



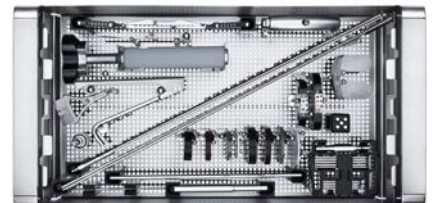
Tray Gr. 1 & 6



Tray Femur



Tray Patella



Tray Allgemein

